

(Abg. Günther.)

(A) Neubau des Gymnasialgebäudes zu berücksichtigen.

Und, meine verehrten Herren, am Schlusse meiner Ausführungen möchte ich dem wohlberechtigten Wunsche und der Hoffnung Raum geben, daß das neue Gymnasium, wie das schon im alten Gebäude der Fall war, recht lange dazu dienen möge, Männer mit weitem Blicke und selbständigem Urtheil heranzubilden, immer bereit, in guten und in bösen Tagen mit ihrem Wissen und Können das Interesse und das Wohl des Vaterlandes zu pflegen und zu fördern.

(Bravo!)

Vizepräsident Dr. Schill: Das Wort wird nicht weiter begehrt. Die Debatte ist geschlossen.

Wir kommen zur Abstimmung.

„Will die Kammer beschließen: zum Beginne des Neubaues für das Gymnasium in Plauen in der Finanzperiode 1908/09 auf Grund der mittels Schreibens des Königl. Kultusministeriums vom 12. Oktober 1908 vorgelegten speziellen Pläne und Kostenanschläge Zustimmung zu erklären?“

Einstimmig.

Präsident: Damit ist die heutige Sitzung erledigt.

Ich beraume die nächste öffentliche Sitzung auf (B) Dienstag, den 3. November, vormittags 10 Uhr, an und setze auf die Tagesordnung:

1. Allgemeine Vorberatung über das Königl. Dekret Nr. 59, eine auf Grund von § 88 der Verfassungsurkunde erlassene Verordnung sowie einige damit zusammenhängende Abänderungen und Ergänzungen des mittels Dekrets Nr. 21 vom 17. Oktober 1907 den Ständen zugegangenen Entwurfs eines Gesetzes zur Abänderung und Ergänzung des Allgemeinen Berggesetzes betreffend.
2. Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 17 und 18 des ersten Nachtrags zum ordentlichen Staatshaushalts-Etat für die Finanzperiode 1908/09, Landeslotterie und Lotteriedarlehnskasse betreffend. (Drucksache Nr. 501.)
3. Schlußberatung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation A über Kap. 38 bis 40 des ersten Nachtrags zum Staatshaushalts-Etat für die Finanzperiode 1908/09, den Etat des Ministeriums der Justiz betreffend. (Drucksache Nr. 506.)

Die Sitzung ist geschlossen.

(Schluß der Sitzung 12 Uhr 2 Minuten nachmittags.)

Für die Redaktion verantwortlich: Der Vorstand des Königl. Stenogr. Landesamts, Oberregierungsrat
Professor Dr. phil. Clemens. — Redakteur Professor Dr. phil. Fuchs.

Druck von B. G. Teubner in Dresden.

Letzte Absendung zur Post: am 6. November 1908.